Livländische
Gouvernements-Zeitung.
Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 Rbl. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.



Лифляндскія
Губернскія Вѣдомости
Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубля с., съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.

№ 92. Montag, 16. August Понедѣльникъ. 16. Августа. 1865.

Officieller Theil. / ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Allgemeine Abtheilung. / Отдѣлъ общій.

Proclam.

Von dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß der unverehelicht verstorbenen Dienstmagd Katharina Petersohn oder an den Nachlaß des weiland Mestschanins Filip Jegorow Kolbatow irgend welche Anforderungen oder Erbansprüche zu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses affigirten Proclams und spätestens den 31 Januar 1866 sub poena praeclusi bei dem Waisengerichte oder dessen Kanzellei, entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melden und daselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, sowie ihre etwanigen Erbansprüche zu dociren, widrigenfalls selbige nach Expirirung sothanen termini praefixi mit ihren Angaben und Erbansprüchen nicht weiter gehört noch admittirt, sondern ipso facto präcludirt sein sollen.

Riga-Rathhaus, den 31. Juli 1865.

Nr. 607. 2

In Stelle des Livl. Vice-Gouverneurs:
Aelterer Regierungsrath: B. Poorten.
Aelterer Secretair H. v. Stein.

ПУБЛИКАЦІЯ.

Сиротскій Судъ Императорскаго города Риги симъ вызываетъ всѣхъ тѣхъ, кои предполагаютъ имѣть какія либо претензіи или права на наслѣдство умершей незамужней служанки Катерины Петерсонъ или на наслѣдство покойнаго мѣщанина Филипа Егорова Колбатова съ тѣмъ, чтобы явиться имъ въ теченіе шести мѣсяцевъ, считая отъ нижеозначеннаго числа и не позже 31. Января 1866 года, подъ опасеніемъ лишенія правъ своихъ, въ сей Сиротскій Судъ или въ Канцелярію онаго, объявить здѣсь свои права на наслѣдство и представить доказательства, лично или чрезъ надлежащаго повѣреннаго, въ противномъ случаѣ, по истеченіи опредѣленнаго срока, съ своими претензіями болѣе не будутъ слушаны ниже допущены.

Рига въ Ратгаузѣ, 31. Іюля 1865 г.

№ 607. 2

За Лифл. Вице-Губернатора:
Старшій Совѣтникъ Б. Поортенъ.
Старшій Секретарь Г. ф. Штейнъ.

Livländische
Gouvernements-Zeitung.
Officieller Theil.

Лифляндскихъ
ГУБЕРНСКИХЪ ВѢДОМОСТЕЙ
ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Locale Abtheilung. / Отдѣлъ мѣстный.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Da die dänische Untertbanin unverehelichte Annette Amalie Charlotte Holst die Anzeige gemacht hat, daß sie ihren Aufenthaltspaß d. d. Riga 5. Februar 1865 Nr. 404 auf welchem auch ihre Schwester Agathe Christine verzeichnet steht, verloren habe, so werden sämmtliche Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands vom Gouvernements-Chef hierdurch beauftragt, ihm den erwähn-

ten Paß im Auffindungsfalle einzusenden; mit dem etwanigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 6593.

* *

Da es häufig vorgekommen ist, daß Briefe und Pakete an die im Orelschen Gouvernement befindliche Dmitrowsche Kreispolizei-Verwaltung gelangt sind, bei deren Eröffnung sich aber herausgestellt, daß sie an die im Kurskischen oder im Moskauschen Gouvernement belegene Dmitrowsche Kreispolizei-Verwaltung gerichtet gewesen, so wird in Folge Requisition der Orelschen Gouvernements-Regierung von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung den Behörden und Autoritäten Livlands desmittelst zur Kenntniß gebracht, daß zur Vermeidung unnützer Correspondenzen die die Dmitrowsche Kreispolizei-Verwaltung betreffenden **Requisitionen und Rescripte mit dem Zusatz „im Orelschen"** oder **„im Kurskschen"** oder **„im Moskauschen" Gouvernement zu bezeichnen** sind. Nr. 2507.

* *

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird hierdurch sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands aufgetragen, nach den Schlockschen Bürger-Okladisten **Anton Andrejew** und **Gregor Anissimow**, welche durch die bei der letzten allgemeinen Rekrutirung für sie gezogenen Nummern zur Abgabe in den Militairdienst designirt worden sind, sich bis hiezu jedoch nicht gestellt haben, sorgfältige **Nachforschungen anzustellen** und dieselben im Ermittelungsfalle arrestlich dem Schlockschen Magistrat einzusenden. Nr. 2517.

Anordnungen und Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Von dem Livländischen Hofgericht ist auf desfallsiges Ansuchen des Assessors Friedrich von Meiners verfügt worden, das von seiner am 18. Januar d. J. in Baden verstorbenen Ehegattin weiland **Johanna Lia Philippine von Meiners geb. v. Lindenberg** hinterlassene, von dem Supplicanten mittelst Gesuchs vom 29. Juli d. J. zur gesetzlichen Verhandlung hierselbst übergebene **Testament** vom 18. Juni 1858, in gesetzlicher Vorschrift des Provinzial-Codex der Ostsee-Gouvernements, Theil I, Art. 311 Pkt. 7 und Art. 314 Pkt. 6 und Theil III Art. 2451 hierselbst bei dieser Oberbehörde **am 7. September d. J.** zur gewöhnlichen Sitzungszeit der Behörde zur allgemeinen Wissenschaft **verlesen** zu lassen, als welches allen den dabei in irgend einer rechtlichen Hinsicht Betheiligten mit der Eröffnung desmittelst bekannt gemacht wird, daß diejenigen, welche wider das dergestalt zu verlesende Testament der weil. Johanna Lia Philippine von Meiners geb. Siegfried von Lindenberg aus irgend einem Rechtsgrunde etwa Einwendungen oder Einsprache zu erheben gesonnen sein sollten, solche ihre Einwendungen oder Einsprache bei Verlust alles weiteren Rechts dazu innerhalb der peremtorischen Frist von Nacht und Jahr, d. i. innerhalb der Frist von einem Jahre sechs Wochen und drei Tagen, von der oberwähnten öffentlichen Verlesung des Testaments an gerechnet, allhier bei dem Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlautbaren und in derselben Frist zugleich durch Anbringung einer förmlichen Rescissionsklage rechtlich zu begründen und ausführig zu machen verbunden sind. Wonach sich ein Jeder, den solches angeht, zu richten hat.

Riga-Schloß, den 10. August 1865.

Nr. 3019. 2

* * *

Es wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß das **Local des 1. Rigaschen Kirchspielsgerichts** vom 16. August c. ab in der **Moskauer Vorstadt, Elisabethstraße, Haus Sawastejew**, sich befinden wird.

Riga, den 10. August 1865. Nr. 2226. 3

* * *

Demnach der Kaufmann **Joachim Friedrich Erdell** zufolge hierselbst gemachter Anzeige, sein seitheriges Domicil das Gut Althof im Pernau-Fellinschen Kreise und Helmetschen Kirchspiele bereits am 17. December v. J. verlassen hat und bis dato dahin nicht zurückgekehrt ist, noch sein gegenwärtiger Aufenthaltsort hat ermittelt werden können, als wird in solcher Veranlassung eine jede Guts-, Stadt- Pastorats-Verwaltung von Einem Kaiserlichen Pernauschen VI. Kirchspielsgerichte desmittelst ersucht, dem genannten Joachim Friedrich Erdell im Betreffungsfalle **anzudeuten, wie er in** mehren wider ihn hier anhängigen **Schuldforderungssachen**, namentlich des Rigaschen Kaufmanns erster Gilde und erblichen Ehrenbürgers Friedrich Eduard Jacobs, unfehlbar am 10. September c. bei diesem Kirchspielsgerichte **sich einzufinden habe** und zwar unter der Verwarnung, daß falls er sich zu diesem Termine nicht stellen sollte, er nicht weiter gehört und die executive Beitreibung der Forderungen diesseits ins Werk gesetzt werden würde.

Morsel-Podrigel, den 15. Juli 1865.

Nr. 1632. 1

Torge.

Diejenigen, welche den Umbau des Katzbohlwerks auf Groß-Klüversholm rechts

von der Brücke nach Muckenholm hinauf und verschiedene Reparaturen an den Bohlwerken diesseits der Düna, übernehmen wollen, werden dcémittelst aufgefordert, sich an den auf den 12., 17. und 19. August d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen, Arbeitsbeschreibung und Zeichnung, sowie zur Bestellung von Saloggen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium zu melden.

Riga-Rathhaus, den 10. August 1865.

Nr. 902. 2

Лица, желающія принять на себя перестройку накатнаго больверка на Большомъ Клюверсгольмѣ по правой рукѣ отъ моста, ведущаго къ Муккенгольму и производство разныхъ починокъ по свайному больверку по сію сторону Двины — приглашаются симъ явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Рижской Коммисіи Городской Кассы 12., 17. и 19. ч. сего Августа съ часа по полудни, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія условій, описанія работъ и чертежей и для представленія залоговъ.

Рига-Ратгаузъ, 10. Августа 1865 года.

№ 902. 2

* * *

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что по постановленію онаго, состоявшемуся 21. Апрѣля сего года, на удовлетвореніе долговъ умершаго Генералъ-Маіора Николая Петровича Хамина женѣ Надворнаго Совѣтника Аннѣ Тарновской, по сохранной роспискѣ 1260 р., а за уплатою 370 руб. 65 коп., остальныхъ 982 руб. 35 коп., кромѣ того недоимокъ по займу С. Петербургской Сохранной Казнѣ 331 руб. 75 коп., и Опочецкаго Уѣзднаго Казначейства 12 руб. 1½ коп., присчитывая съ 1. Іюля сего года, по день торга процентовъ Сохранной Казнѣ по 51 коп. въ сутки, кромѣ того съ переводомъ на покупщика, если онъ пожелаетъ долга Сохранной Казнѣ, въ количествѣ 4310 руб., съ причитающимися на эту сумму съ 1. Іюля 1865 года, по день утвержденія за покупщикомъ имѣнія процентами, назначено въ продажу съ публичнаго торга, въ Присутствіи сего Правленія на срокъ 16. Сентября 1865 года, съ узаконенною чрезъ 3 дня переторжкою, имѣніе, принадлежащее Хамину, состоящее во 2. станѣ, Опочецкаго уѣзда, заключающееся въ деревняхъ: Большихъ и Малыхъ Хмѣлищахъ, при коихъ земли разныхъ угодій, удобной и неудобной всего 566 дес. 851 саж., изъ этого числа отошло въ надѣлъ крестьянамъ, какъ значится въ уставной грамотѣ на 76 душъ, 380 дес. Означенная земля состоитъ въ одной окружной межѣ и принадлежитъ одному владѣльцу имѣнія. Строеній, также движимости въ имѣніи нѣтъ. Означенное имѣніе отстоитъ отъ г. Опочки въ 40 верстахъ и отъ Кіевскаго шоссе въ 20 верстахъ. Въ имѣніи семъ торговой площади и рыбныхъ ловель не имѣется. Сбытъ произведеніи бываетъ въ г. Опочку сухимъ путемъ. Въ деревняхъ Большое и Малое Хмѣлище 76 душъ. надѣловъ, съ платою за каждый по 8 руб.; а всего имѣніе сіе приноситъ въ годъ дохода 608 руб., почему и оцѣнено по 10-лѣтней сложности въ 6080 руб. с. Желающіе купить это имѣніе, могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до настоящей публикаціи и продажи во 2. Отдѣленіи Псковскаго Губернскаго Правленія.

Нум. 3551. 1

* * *

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что по постановленію отъ 21. Іюля сего года назначена въ продажу съ публичнаго торга въ Присутствіи сего Правленія, на срокъ 29. Сентября 1865 г., съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, принадлежащая Псковскому мѣщанину Семену Федорову Поднебеснову состоящая въ 1. части г. Пскова, 1. квартала, въ овощной линіи подъ № 2, съ принадлежащимъ мѣстомъ, каменная двухъ-этажная лавка съ галлереями, которая мѣрою съ низу 2 саж., съ правой стороны въ длину 5 саж., съ лѣвой стороны 5 саж. и позади 2 саж. Въ лавкѣ сдѣлана изъ досокъ легкая перегородка, въ нижнемъ этажѣ погребъ, длиною 1½ саж., шириною 2 саж., съ каменными сводами. Вышеозначенная описанная лавка, по приносимому годовому доходу 220 р., за исключеніемъ 28 р. на ремонтное исправленіе, на уплату въ Квартирную Коммисію квартирной повинности 9 р. 96 к. и на неокладной сборъ налога съ недвижимыхъ имуществъ въ годъ 10 р. 67 к., на основаніи 1919, 1920 и 1981 ст. X т., 2 ч., по приносимому чистому въ годъ доходу 174 р. 37 к., оцѣнена по восьмилѣтней сложности въ 1394 р. 96 к. и прода-

ваемая на удовлетвореніе долга его, Поднебеснаго женѣ своей Ольгѣ Поднебесновой въ 4000 р. Желающіе купить это имѣніе могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до настоящей публикаціи и продажи во 2. Отдѣленіи Псковскаго Губернскаго Правленія. № 5261. 2

* * *

Отъ Царскосельскаго Уѣзднаго Суда симъ объявляется, что по иску Царскосельскаго купца Ефима Дорофѣева Лѣсникова 1061 р. 18 коп., присужденныхъ ко взысканію съ умершаго Генералъ-Маіора Петра Артамонова Кожина по распоряженію сего Суда, назначена продажа движимаго имущества Кожина, оцѣненнаго въ 1228 руб. 55 коп.. на мѣстѣ храненія онаго, С. Петербургской губерніи Царскосельскаго уѣзда, въ селѣ Введенскомъ; продажа эта будетъ произведена 24. ч. будущаго Сентября въ 11 часовъ утра членомъ сего Суда при Уѣздномъ Стряпчемъ и Полицейскомъ чиновникѣ.

5. Августа 1865 года. № 1782. 2

Auction.

Auf Befehl Eines Kaiserlichen Livländischen Hofgerichts werden am 1. September d. J., Nachmittags 1 Uhr, auf dem im Rigaschen Kreise belegenen **Gute Paltemal diverse** zur Concursmasse des Herrn Carl von Grothuß gehörige **Gegenstände**: Meubel, zwei Kibitken, zwei unverdeckte Schlitten, ein verdeckter Frachtwagen, altes Eisenzeug 2c. gegen sofortige baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Riga, den 13. August 1865. Nr. 2075. 3

* * *

Daß bei Einem Kaiserlichen Wendenschen Landgerichte **verschiedene Vermögens-Effecten**, als: Meubel, Jagdgewehre und Geräthschaften, Equipagen, sowie eine Bibliothek, am 2. September a. c. Vormittags, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich auctionis lege werden **versteigert werden**, solches wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Wenden, den 4. August 1865. Nr. 970. 2

* * *

Ein Rigasches Zollamt macht hiermit bekannt, daß in dessen Packhause einkommender Waaren den 18. August d. J. um 11 Uhr Vormittags drei Fässer Wein, sowie zwei Säcke beschädigten Kaffee öffentlich versteigert werden sollen.

Riga, den 11. August 1865. Nr. 3571. 1

Рижская Таможня объявляетъ симъ, что въ Пакгаузѣ ея по привозной части будутъ продаваться съ публичнаго торга 18. Августа сего года въ 11 часовъ до полудня три бочки винограднаго вина и два мѣшка поврежденнаго подмочкою кофе.

Рига, 11. Августа 1865 года.

№ 3571. 1

* * *

Auf Verfügung Eines Edlen Waisengerichts soll Mittwoch am 18. August d. J., Nachmittags um 4 Uhr der Nachlaß des verstorbenen Arbeiters Caspar Marka, bestehend in Silbersachen, Möbeln, Männer- und Frauenkleidern, diversen Wirthschaftsgeräthen und mehren anderen brauchbaren Sachen, in dem auf dem Patrimonialgebiete der Stadt sub Landpolizei-Nr. 184 belegenen Straupeschen Hause gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Riga, den 16. August 1865.

Carl Ed. Seebode,
Waisenbuchhalter.

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben, und wird daher der etwaige Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rigaschen Passbureau abzuliefern.

Der Abgabenschein des zum Gute Kastran verzeichneten Bauern Mahrtin Wassilowsky vom 4. Mai 1865, Nr. 23.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt. damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Sophie Caroline Lundin, Isak Michailow, Stepan Fedorow Dolgey, Jefim Petrow Woronow, Jefim Petrow Woronow, Semen Ossipow Orel, Alexei Ossipow Orel, Ossip Nicolajew Orel, Janne Knitze, Ottile Juliana Finck, Anisja Gawrilowa, Carl Läwdansky, Friedrich Carl Klemenz, Hirch Itzik Chaskin, Alexander Iwanow Bogolubow, Charlotte Rump, Johann Benjamin Rösler, Abel (Abraham) Springenfeld,

nach anderen Gouvernements.

In Stelle des Livländischen Vice-Gouverneurs: Aelterer Regierungsrath **W. Poorten.**

Aelterer Secretair: H. v. Stein.